

**Z** In meinem Kommissionsverlage erscheint:

### Der rechnende Landwirt.

Monatschrift für landwirtschaftliches Buchführungs- und Rechnungswesen.

Herausgegeben von **C. Blauk**, Elbing.

Ich erbitte mir für diese in ihrer Art einzige Monatschrift Ihr lebhaftes Interesse und mache besonders die Herren Sortimenter im Osten in Städten wie Elbing, Königsberg, Danzig, Allenstein, Bromberg, Insterburg, Graudenz, Stettin, Stolp, Posen, Breslau, Frankfurt a/O. etc. aufmerksam, die sicherlich eine große Kontinuation bei einiger Verwendung erlangen können. Heft 2 wird nur unter Berechnung pro komplett bar ausgeliefert.

7 M 20  $\delta$  ord., 5 M 40  $\delta$  pro komplett.

Ferner gelangt zur Ausgabe:

### Der praktische Schnittblumenzüchter der Neuzeit

von

**Otto Schnurbusch**, Grafenwerth.

— 2. Auflage. Preis ungeb. 5 M. —

Nachdem die Lieferungsausgabe im ersten Bande vorliegt, gebe ich beliebige Exemplare in Kommission.

Leipzig, im Januar 1901.

**Hugo Voigt.**

In 8 Tagen erscheint:

Das Verzeichnis der in das

## Handels-Register

des Königl. Amtsgericht I zu Berlin eingetragenen **Einzelfirmen, Gesellschaften und Prokuren.**

Zusammengestellt auf Grund der amtlichen Register bis Januar 1901.

Jahrgang 37 pro 1901.

= Ladenpreis 11 M 50  $\delta$ . =

Verlag von **Bendix & Krakau** in Berlin NW., Lüneburgerstr. 3.

### Angebotene Bücher.

**K. F. Koehler** in Leipzig, Täubchenw.: Freibleibend:

5 Expl. **Habicht, Einwirkung des Bürgerlichen Gesetzbuches** etc. 2. (neueste) Aufl. 1900. Hfz. (à 14 M ord.) für nur à 8 M bar. Neu, zusammen für 37 M 50  $\delta$ .

## Nur auf Verlangen!

**Z** Ende Januar erscheint:

**Jerome K. Jerome.**

## Three Men on the Bummel.

Zum Schulgebrauch ausgewählt und mit Anmerkungen und einem Wörterbuch versehen

von

**Dr. Fritz Kriete,**  
Oberlehrer.

In Leinenband geb. 1 M 40  $\delta$  ord., 1 M 5  $\delta$  bar.

Freiexemplare 10 + 1.

### Vorwort des Herausgebers:

Durch das freundliche Entgegenkommen der Verlagsbuchhandlung von B. Tauchnitz, Leipzig, ist es möglich gewesen, das vorliegende Bändchen, das ungefähr den 4. Teil von Jeromes „Three Men on the Bummel“ umfasst, herauszugeben. Jerome schildert in diesem Werke, das mit einem Humor geschrieben ist, der oft an Dickens und Mark Twain erinnert, einen Ausflug nach dem Schwarzwalde, den er selbst mit zwei Freunden unternimmt. Es sind dieselben, die er uns schon in seinem „Three men in a boat“ vorgeführt hat: Harris und George. Die Reise geht über Berlin, Hannover, Dresden, Nürnberg, Stuttgart etc., und es ist höchst interessant, von dem Eindruck zu lesen, den diese deutschen Städte auf den Verfasser gemacht haben. Zugleich geht der Verfasser auf den Unterschied zwischen deutschen und englischen Gewohnheiten ein und spottet, in allerdings oft etwas übertriebener aber stets liebenswürdiger Weise, über die kleinen Schwächen und Eigenheiten der Deutschen, jedoch ohne sein eigenes Volk zu verschonen. Das ganze Buch ist überhaupt in einer Weise geschrieben, die sofort erkennen lässt, dass der Verfasser die Deutschen achten und lieben gelernt hat. Man braucht nur die Abschnitte über den Sprachunterricht in deutschen Schulen, den er sehr hoch stellt, sowie über die Behandlung der Haustiere in Deutschland zu lesen, um sofort davon überzeugt zu sein. Dabei sind die eingestreuten humoristischen Szenen von einer unwiderstehlichen Komik. Die Lektüre des Buches, das sich für die Oberstufe höherer Knaben- und Mädchenschulen eignet, wird häufig Gelegenheit beim Unterricht geben, auf den Unterschied zwischen deutschen und englischen Gewohnheiten einzugehen, sowie auf die Eigenart, mit der die Engländer manche unserer Einrichtungen beurteilen. Anmerkungen und Wörterverzeichnis sind in einem besonderen Hefte beigegeben.

Wie Sie aus dem Vorwort des Herrn Herausgebers ersehen haben werden, hat diese Schulausgabe vor allem das aufzuweisen, was heute von einer solchen verlangt wird: „Modernes Englisch und einen interessanten Stoff“. Ich zweifle deshalb nicht, dass dieses Werk des immer bekannter werdenden englischen Humoristen als Schullektüre bald grosse Verbreitung finden wird.

Behufs Vorlage an die Herren Direktoren und Fachlehrer stelle ich gern gebundene Exemplare in Kommission zur Verfügung, und bitte ich gef., den beiliegenden Verlangzetteln zu Ihren Bestellungen benutzen zu wollen.

Halle, 14. Januar 1901.

**Hermann Gesenius.**

Angebotene Bücher ferner:

**H. Ehlers** in Einbeck:  
\*1 Mascagni, Cavalleria rusticana. Klavier-Ausz. mit Text. Verkaufspreis 10 M no. Neues Ex., nur wenige Seiten aufgeschnitten. Für 4 M 75  $\delta$ .

### Gefuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

**Richard Bertling** in Dresden-A.:  
\*Ex-libris. Alles Bessere, bes. Seltenheiten u. alte Stücke überhaupt (Amman, Dürer, Sibmacher, Virgil Solis, Zündt etc.). Ansichtsendungen erwünscht, jetzt und auch später.

**Friedrich Luckhardt** in Leipzig:  
2 Pfister, d. französ. Heerwesen. Kplt.

**A. Oehrlein** in München:

Antiquarisch:

\*Schriften von G. Ebers, — F. Dahn, — A. Dumas, — G. Freytag, — Ganghofer, — Hackländer, — W. Hauff, — Heimburg, — Hillern, — G. Keller, — Marlitt, — K. May, — A. v. Perfall, — P. Rosegger, — V. v. Scheffel, — A. Wilbrandt, — E. v. Wildenbruch, — O. Wildermuth.

**Dorn'sche Buchhdlg.** in Ravensburg:  
Neumanns Jahrbuch. f. dt. Versicherungswesen. Neuerer Jahrgg.

**H. Georg** in Lyon:

\*Kants Werke. Hrsg. v. Rosenkranz.  
\*— do. Hrsg. v. Hartenstein.  
\*Holmes, common law.  
Philosophical Review. T. 1 à 5.